Protokoll der Jahreshauptversammlung 2005 VfL Kloster Oesede – Tennisabteilung

Termin: 11.02.2005 Clubhaus

Teilnehmer: 22 Mitglieder laut Anwesenheitsliste

Beginn: 19:45 Uhr

TOP 1: Formales

Der Abteilungsleiter Engelbert Lehmacher begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Der von Wolf Böhme gestellte Antrag soll vor dem TOP der

Vorstandsentlastung abgehandelt werden. Der Änderung im Verlauf der

Tagesordnungspunkte wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 2: Genehmigung Protokoll JHV 2004

Das Protokoll der JHV von 2004 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Tätigkeitsberichte Vorstand

Engelbert Lehmacher berichtete über den Schaden an der Heizungsanlage. Der Schaden wurde von einem Sachverständigen begutachtet und mit der Versicherungsgesellschaft geregelt. Teilweise werden Eigenleistungen erbracht, hierdurch entstehen der Tennisabteilung aber keinerlei Nachteile.

Sportwart:

Friedhelm Schröder berichtete über das Abschneiden der Mannschaften in der Saison 2004. Die Herrenmannschaft erreichte mit 3:7 Punkten Platz 5 in der 1. Bezirksliga.

Die 2. Herren und die Damen 40 hatten für die Saison 2004 nicht gemeldet. Die Damen 50 belegten nach ihrem Aufstieg 2003 den vorletzten Platz und steigen damit aus der Landesliga ab. Aus personellen Gründen wurde die Mannschaft vom Punktspielbetrieb zurückgezogen.

Die Herren 60 belegten punktgleich mit dem Zweitplatziertem den 3. Platz in der 1. Bezirksliga.

Ebenfalls einen guten dritten Platz belegte die Damenmannschaft, die aber leider ebenfalls aus personellen Gründen für 2005 sich vom Punktspielbetrieb abmeldeten.

Die Herren 40 belegten Platz 5 in der Kreisliga.

Punktspiele spielten in der Wintersaison die Herren 30 und Herren 60. Vereinsmeister wurden 2004:

Senioren-Doppel Jürgen Heilmann, Tassilo Nolte

Herren A-Einzel Jörg Spreckelmeyer Herren B-Einzel Andre Schlatmann Herren 40/50-Einzel Detley Völler

Jugendwart:

Dirk Schoppa bedankte sich im Namen des Judendausschuss und berichtete über die Jugendarbeit in der Tennisabteilung.

Zur Zeit sind ca. 40 Jugendliche aktiv, davon 26 aufgeteilt in 6 Gruppen im Wintertraining.

Fünf Mannschaften (4 Junioren, 1 Juniorinnen) darunter eine Spielgemeinschaft mit dem TC Nahne sind für die Saison 2005 gemeldet worden.

Als nennenswerte Aktionen wies Dirk Schoppa auf das Weihnachtsturnier, die Vereinsmeisterschaften, die Ferienpassaktion (ca. 20 Kinder) und die Beteiligung der Jugendlichen am Klostercup hin.

Das geplante Zeltlager konnte leider nicht durchgeführt werden.

Der Schnupperkurs ist für die 18-27 KW geplant und soll vergleichbar 2004 stattfinden.

Ein besonderer Dank ging an den Organisator des Dicken-Turniers H.G. Himmermann sowie an Raimund Laermann, die beide die Jugendarbeit mit großzügigen Spenden bedachten.

Der Vorsitzende bedankte sich im Namen des Vorstands und wies dem Jugendwart weiter die Unterstützung zu. Hier, so Engelbert, könne der Vorstand jedoch nur die Rahmenbedingungen schaffen. Die Initiative müsse jedoch weiter von den Mitgliedern kommen.

Kassenwart:

Reinhard Bartel erläuterte den Kassenbericht 2004 und erwähnte die positive Mitgliederentwicklung (259 Mitglieder).

Reinhard Bartel dankte den Teilnehmern des Dicken Turniers für die großzügige Spende.

Der Restbetrag für die Walze wurde vom Förderverein übernommen. Dem Haushalt 2004 kamen die in der Höhe unerwarteten 11.000 €vom Hauptverein, die Rückerstattung von den Stadtwerken und der RWE äußerst positiv zu gute.

Durch die positive Entwicklung konnten u. a. Netze, Schleppnetze, Linienboy und Reparaturen am Clubhaus getätigt werden.

Der aktuelle Darlehnstand betrug im Dez. 04 19.300 €

Clubhausbewirtung:

Der Vorsitzende bedankte sich bei Doris Rieger und Monika Siegmund für die hervorragende Arbeit. In 2004 konnte ein Überschuss von ca. 1.500,00 € erwirtschaftet werden.

Die Bewirtung am Wochenende, die auf freiwilliger Basis laufen sollte, funktioniert aus der Sicht des Vorsitzenden nicht. Möglicherweise besteht aber hierfür auch kein Bedarf.

TOP 4: Kassenprüfungsbericht

Andrea Daudt und Jochen Wöhrmeier die sowohl die Vereins- und Clubhauskasse geprüft hatten, bescheinigten eine einwandfreie Buchführung. Lt. Jochen Wöhrmeier gab es keinerlei Beanstandungen.

TOP 9: Anträge

Wolf Böhme stellt den Antrag, dass wieder 80% anstelle der in 2004 nur 72% der Mitgliedsbeiträge zurück vom Hauptverein an die Tennisabteilung fließen sollen.

Wolf Böhme unterstrich seinen Antrag mit dem nicht gestiegenen Sportangebot des Hauptvereins und wies in diesem Zusammenhang auch auf die schlechte Ausstattung (Beispiel Übungsmatten) hin.

Friedhelm Dörenkämper wies auf die immer noch schlechte Haushaltslage des Vereins hin und erklärte das Solidarprinzip.

Engelbert Lehmacher erklärte, dass die Tennisabteilung Bestandteil des Hauptvereins wäre und dieser mit Sicherheit auch die Tennisabteilung in schlechten Zeiten nicht allein vor seinen Problemen stehen lässt.

Der Vereinsvorsitzende wies auf den Beschluss des Vorstands hin, dass in 2005 keine Beiträge erhöht werden. Weiterhin so Friedhelm Dörenkämper, stände der Beschluss des Vereinsvorstands bezüglich der prozentualen Regelung der Mitgliederbeiträge nicht auf unbegrenzte Zeit fest.

Engelbert Lehmacher erklärte, dass der Vorstand der Tennisabteilung an der Situation nichts ändern könne, setzt daher weiter auf gute Zusammenarbeit mit dem Hauptverein und bittet den Antrag zurück zu ziehen.

Wolf Böhme zieht den Antrag zurück. Im Gegenzug wird der Vorstand der Tennisabteilung mit dem Hauptverein das Gespräch über die prozentuale Regelung der Mitgliederbeiträge suchen.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Die beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

TOP 6: Neuwahlen (gesamter Vorstand)

Jochen Pohlmeyer übernahm das Amt des Wahlvorsitzenden, dankte dem alten Vorstand und forderte die Anwesenden um Wahlvorschläge auf.

Der Vorstand wurde ohne Gegenstimmen einstimmig wieder gewählt. Die Wahl wurde von den Mitgliedern des Vorstandes angenommen.

Kassenprüferwahl:

Siegfried Konrad wurde für Andrea Daudt, die zwei Jahre als Kassenprüferin tätig war, einstimmig gewählt.

TOP 7: Haushaltsplan 2005

Reinhard Bartel erläuterte den Haushaltsplan 2005 (siehe Anlage) und wies darauf hin, dass mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln kaum eine neue Bestuhlung für den Außenbereich und noch weniger die Plätze davon grundlegend saniert werden könnten.

Dem Haushaltsplan 2005 wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 8: 30-jähriges Bestehen der Tennisabteilung

Engelbert Lehmacher erläuterte die Vorstellung des Vorstands, die Feierlichkeit im Rahmen der Teuto-Classic auf dem Gelände der Tennisabteilung auszurichten.

Hans Gerd Himmermann schlug eine größere Feier auf einem Saal mit kleiner Band vor. Er wies darauf hin, dass insbesondere der Kartenvorverkauf und die damit verbundene Arbeit von dem Gelingen einer solchen Veranstaltung abhängig sei.

Wilhelm Grundmann fragte die Anwesenden, wie die unter 50-jährigen dazu stehen und auch mitmachen würden.

Der Kassenwart wies darauf hin, wie schwer es bei der 25-Jahrfeier war, das Zelt mit Teilnehmern zu füllen.

Der Vorsitzende des Hauptvereins signalisierte die Teilnahme des kompletten Vorstands des Hauptvereins an einer solchen Veranstaltung.

Als Beschluss wird festgehalten, dass H. G. Himmermann federführend in Absprache mit dem Vorstand die Feierlichkeit plant.

TOP 10: Wünsche und Anregungen

Engelbert wies auf die bestehenden Regeln und Statuten hin. Jeder Gastspieler muss <u>vor Spielbeginn</u> in die am Schwarzen Brett aushängende Gastspielerliste eintragen werden.

Der Vorstand soll bei Zuwiderhandlung informiert werden.

W. Grundmann weist darauf hin, dass Turniere frühzeitig angemeldet werden.

Termine:

13.8.05 Dickenturnier

Michael Knöbel gab zu bedenken, ob Neumitglieder nicht schneller ein offizielles Schreiben (Einladung / Dank , Vorstand), Luftbildaufnahme, Schlüssel und Namensschild zugesandt werden kann.
Reinhard Bartel wird diesbezüglich Wolf Böhme, der als Pate für die Neumitglieder zur Verfügung staht, regelmößig über neue Mitgliedeschaft

Neumitglieder zur Verfügung steht, regelmäßig über neue Mitgliedschaften informieren

Thomas Heyken Protokollführer